



Das Bauen der Zukunft

Die Visionärin

Sina Büttner forscht an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur. Sie erklärt: «Durch den Klimawandel rückt neben Heizen zunehmend die Kühlung in den Fokus der Forschung.» Ihre Lösung heisst «lokale Niedertemperaturnetze». Ein ambitioniertes Vorhaben: Leitungen verbinden Wohnhäuser untereinander, laufen schliesslich durch ein Seebecken und/oder schliessen sich mit Industrieanlagen zusammen. So werden die Abwärme von Fabriken sowie die tiefe Temperatur am Seegrund für eine nachhaltige, lokale Energiegewinnung genutzt. Ein aufwendiges System, das eine Zusammenarbeit von Hausbesitzerinnen, Unternehmern sowie der öffentlichen Hand bedingt. «Wir müssen uns von unökologischen Energieimporten lösen. Dafür braucht es auch ein regionales Denken in der Nachhaltigkeitsdebatte.»

Sina Büttner (31) arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur am Institut für Gebäudetechnik und Energie.